



Mitgliederversammlung der SP Frauen vom 22. Oktober 2022

WAHLREGLEMENT

Ausgangslage

Bei dieser Mitgliederversammlung werden die alle zwei Jahre stattfindenden Erneuerungswahlen des Präsidiums, der Zentralsekretärin und der Geschäftsleitung durchgeführt (Art. 5 bis, Reglement der SP Frauen). In der Geschäftsleitung wird aufgrund des Rücktritts von Frédérique Beauvois ein Sitz frei.

An der Versammlung können im Prinzip bis zum Beginn des ersten Wahlgangs weitere Kandidatinnen gemeldet werden. Wählbar sind alle eingeschriebenen Mitglieder der SP Frauen.

Erneuerungswahl Präsidium: Die beiden Co-Präsidentinnen Martine Docourt und Tamara Funicello stellen sich für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren zur Verfügung.

Erneuerungswahl Zentralsekretärin: Die Zentralsekretärin Gina La Mantia stellt sich für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren zur Verfügung.

Erneuerungswahl Geschäftsleitung: Elisabeth Baume-Schneider, Julia Baumgartner, Jessica Brandenburger, Marilena Corti, Mathilde Crevoisier, Barbara Keller, Virginia Köpfl, Nadia Kuhn und Laurie Willommet (in alphabetischer Reihenfolge) stehen für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren zur Verfügung. Frédérique Beauvois tritt zurück.

Wahlbüro

Das Wahlbüro besteht aus der Präsidentin des Wahlbüros und den Stimmenzählerinnen, welche in den Eröffnungsgeschäften gewählt werden. Ebenfalls in den Eröffnungsgeschäften wird über das hier vorliegende Wahlreglement abgestimmt.

Reihenfolge

Die Wahlen werden in dieser Reihenfolge durchgeführt:

- Erneuerungswahl Präsidium
- Erneuerungswahl Zentralsekretärin
- Erneuerungswahl Geschäftsleitung

Erneuerungswahl Präsidium

Da bei diesen Wahlen gleich viele Kandidatinnen wie Plätze zur Verfügung stehen, schlägt die Geschäftsleitung eine offene Wahl vor. Die Versammlung stimmt darüber ab, ob sie das Mandat der beiden Co-Präsidentinnen um zwei Jahre verlängert.



Erneuerungswahl Zentralsekretärin

Auch für diese Wahl steht eine Kandidatin für einen Platz zur Verfügung. Die Geschäftsleitung schlägt eine offene Wahl vor. Die Versammlung stimmt darüber ab, ob sie das Mandat der Zentralsekretärin um zwei Jahre verlängert.

Erneuerungswahl Geschäftsleitung

Da für die Geschäftsleitung mehr Kandidatinnen zur Verfügung stehen, als Plätze zu besetzen sind, finden diese Wahlen **geheim** statt. Alle wahlberechtigten Teilnehmerinnen (SP Frauen-Mitglieder) erhalten eine Wahlkarte. Die Namen der Kandidatinnen sind in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Es können maximal zehn Kandidatinnen ausgewählt werden.

Im ersten Wahlgang ist gewählt, wer das **absolute Mehr** der Stimmen auf sich vereint, das heisst: Die Zahl der massgebenden Stimmen wird durch die doppelte Zahl der maximal zu besetzenden Positionen geteilt. Die nächsthöhere ganze Zahl ist das absolute Mehr. Die massgebenden Stimmen beinhalten alle abgegebenen Stimmen minus die leeren und ungültigen Stimmen.

Haben mehr Personen das absolute Mehr erreicht, als Stellen zu besetzen sind, gilt unter ihnen das relative Mehr.

Haben weniger Kandidierende das absolute Mehr erreicht als maximal Sitze zu vergeben sind, wird für die nicht besetzten Sitze ein zweiter Wahlgang durchgeführt.

Beim zweiten Wahlgang ist das **relative Mehr** entscheidend: wer mehr Stimmen erhält, ist gewählt.